



## Niederschrift

### **Sitzung des Ausschusses für Bildung, Kultur, Universität, internationale Beziehungen und Wissenschaft**

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 12.08.2020
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:43 Uhr
<b>Raum, Ort:</b>	Alexander-von-Humboldt Gymnasium, Makarenkostraße 54, 17491 Greifswald

Einwohner\*innen sind wie immer herzlich willkommen. Die Einhaltung des Mindestabstandsgebots begrenzt die Anzahl der Personen in der Räumlichkeit. Alle Anwesenden beachten bitte die zum Zeitpunkt der Sitzung geltende Rechtsverordnung (ggf. z.B. Dokumentation der Anwesenheit; eigenes dokumentenechtes Schreibzeug; Mund-Nasen-Bedeckung).

#### **Anwesend**

Vorsitzende/r  
Erik von Malottki

Mitglied  
Gerd-Martin Rappen  
Ulrike Berger  
Ulf Burmeister

abwesend in der Zeit von 19:29 Uhr bis  
19:51 Uhr

Rita Duschek  
Lutz Jesse  
Sandy Preusche  
Susanne Schmidt  
Jonas Simon

Vertretung für: Timo Neder

Gernot Drewes  
Christoph Volkenand  
Dr. Cornelia Wolf-Körnert

Vertretung für: Prof. Dr. Madeleine Tolani

Protokollant/in  
Anne Babinsky

#### **Abwesend**

Mitglied  
Tjorven Hinzke  
Jörg-Uwe Krüger  
Timo Neder

abwesend  
entschuldigt  
entschuldigt

Stephan Reuken  
Prof. Dr. Madeleine Tolani

abwesend  
entschuldigt

### **Gäste:**

Christopher Gottschalk  
Thomas Jenssen  
Claudia Kerber  
Dr. Frank Schütte

### **Verwaltung:**

Jeannette von Busse  
Anett Dahms  
Carola Felkl  
André Hollandt  
Andreas Sappelt  
Martin Stiller

## **Tagesordnung**

### **Öffentliche Sitzung**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.06.2020
- 4 Fragen und Anregungen zur Universität Greifswald
- 5 Internationale Beziehungen
- 6 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen
- 7 Auswertung Start in das Schuljahr 2020/2021
- 8 Aktueller Stand Schulcampus Verlängerte Scharnhorststraße
- 9 Aktueller Stand Sanierung/Neubau Alexander-von-Humboldt Gymnasium  
**Gast: Frau von Busse**
- 10 Mitteilungen der Verwaltung
- 11 Mitteilungen des/r Vorsitzenden
- 12 Beschlusskontrolle

- |      |   |                 |
|------|---|-----------------|
| 13   | Beratung der Beschlussvorlagen  |                 |
| 13.1 | Annahme einer Spende  | BV-V/07/0236-01 |
| 13.2 | Immobilienbericht 2019  | IV/07/0017      |
| 13.3 | Änderung der Satzung der Stiftung Pommersches Landesmuseum - Stiftung bürgerlichen Rechts vom 14. Januar 2003   | BV-V/07/0225    |
| 13.4 | Außerplanmäßige Beschaffung von digitalen Endgeräten für die öffentlichen Schulen in Greifswald nach dem Endgeräteprogramm des Bundes – Sofortausstattungsprogramm DigitalPakt Schule | BV-V/07/0254-01 |
| 13.5 | Greifswalder Erklärung für Vielfalt, Weltoffenheit und Demokratie<br><b>Fraktion DIE LINKE und PARTEI MENSCH UMWELT UND TIERSCHUTZ, interfraktionell erwünscht</b>                    | BV-P/07/0181    |
| 13.6 | Beschlussfassung über den Medienentwicklungsplan der Universität- und Hansestadt Greifswald   | BV-V/07/0253    |
| 13.7 | CO2-Monitoring in Klassenräumen als Prävention vor Infektionen mit SARS-CoV-2<br><b>Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - (Interfraktionell angestrebt)</b>                                | BV-P/07/0186    |
| 14   | Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses  |                 |
| 15   | Ende der Sitzung  |                 |

# Protokoll

## Öffentliche Sitzung

---

### **1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende, Herr von Malottki, eröffnet die Sitzung um 18:00 Uhr, es sind 12 Mitglieder anwesend.

---

### **2 Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung**

Der Vorsitzende schlägt vor, die Vorlage *BV-V/07/0253 Beschlussfassung über den Medienentwicklungsplan der Universitäts- und Hansestadt Greifswald* als TOP 13.6 und die Vorlage *BV-P/07/0186 CO2-Monitoring in Klassenräumen als Prävention vor Infektionen mit SARS-CoV-2* als TOP 13.7 aufzunehmen, dem stimmen die Mitglieder einmütig zu.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

---

### **3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 10.06.2020**

Keine Änderungs- oder Korrekturanträge.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	2

---

### **4 Fragen und Anregungen zur Universität Greifswald**

Herr Dr. Schütte informiert über die Vorbereitung des Wintersemesters unter den anhaltenden Pandemie-Bedingungen. Der Fokus liegt auf den Erstsemestern - voraussichtlich werden Kurse eingeteilt, so dass ein Teil Präsenzunterricht erhält und der andere Teil digital zugeschaltet wird, entsprechende Videokonferenztechnik wird derzeit eingerichtet. Ebenso werden studentische Scouts für Erstsemester eingesetzt. Die Erstsemesterbegrüßung im Dom (mit max. 200 Personen) soll stattfinden, dazu wird es einen Live-Stream geben. Die Durchführung von Kongressen, Symposien und Verleihungen wird noch beraten.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden informiert Herr Jensen, dass die Kampagne Heimathafen durch online-Beratungen gut läuft und dass am 20. August die Bewerbungsfrist endet. Nach derzeitigem Stand belaufen sich die Anmeldungen annähernd identisch gegenüber dem Vorjahr. Die neu eingerichteten Studiengänge werden sehr gut angenommen. Zudem informiert er, dass weitere Zielvereinbarungen diesbezüglich mit dem Land geschlossen wurden und die Stellenbesetzung derzeit umgesetzt wird.

Auf Nachfrage des Vorsitzenden informiert Herr Dr. Schütte abschließend, dass letzte Gespräche hinsichtlich eines kurzfristigen Nutzungsvertrages für die Alte Mensa stattfanden, es gibt noch weiteren Klärungsbedarf.

---

## **5 Internationale Beziehungen**

Frau Dahms informiert:

- im Rahmen „majors for peace“ beteiligte sich die Stadt am Flaggentag sowie am Gedenken des 75. Jahrestages Atombombenabwurf auf Hiroshima, dazu läuteten u.a. die Altstadtkirchen die Friedensglocken
- seit vier Jahren deutsch-polnische Kooperationstage in diesem Jahr digitales Programm, Bekanntgabe des Programms zum 10jährigen Partnerstadtjubiläum
- mit der befreundeten russischen Stadt Wyborg reger Videoaustausch im Bereich Umwelt und Tourismus
- gemeinsam mit der befreundeten, ukrainischen Stadt Drohobysch und der Engagement Global GgmbH wird derzeit ein Antrag auf Fördergelder des Corona-Solidarpaktes des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung erarbeitet, ein gemeinsamer Austausch im Bereich Gesundheit (Universitätsklinikum) wird angestrebt

---

## **6 Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner/innen**

Auf Nachfrage von Frau Dr. Wolf-Körnert erläutert Herr Burmeister in seiner Funktion als Schulleiter die Zusammenlegung von einigen Jahrgängen auf bis zu 29 Schüler, eine ausführliche Erklärung gab es im Rahmen der Elternversammlung und ging den betroffenen Eltern postalisch zu.

---

## **7 Auswertung Start in das Schuljahr 2020/2021**

Frau Felkl berichtet, dass der Hygieneplan am 20. Juli kurzfristig und ohne weitere Verschärfungen einging. Die Jahrgangsstufen wurden in Jahrgangsgruppen eingeteilt um Begegnungen zu vermeiden. Es wurden entsprechende Beschilderungen an den Schulen und Sportstätten angebracht.

Herr Burmeister informiert ergänzend, dass derzeit noch kein Regelbetrieb stattfinden kann, insbesondere da durch den Betriebsarzt von Präsenz befreite Lehrkräfte fehlen. Positiv sieht er angesichts der Pandemie die Kleinteiligkeit seines Schulgebäudes mit den vielen kleinen Toilettenbereichen, somit kann eine bessere Trennung der Jahrgangsgruppen erfolgen.

Frau Felkl wird die Nachfrage seinerseits zur Reinigung nach jeder Doppelstunde an das Immobilienverwaltungsamt weiterreichen und prüfen lassen, insbesondere

ob dies nur Sportstätten oder auch Klassenräume betrifft. Abschließend verliest sie auf Nachfrage die Vorgaben zu Desinfektionsspender an den Schulen.

Herr Jenssen erinnert, dass auch die praktische Ausbildung der Lehramtsstudierenden im Oktober beginnt. Herr Burmeister verliest dahingehend die Regelung des Bildungsministeriums, demnach seien Studierende als Externe im Unterricht zulässig, er bittet Herrn Jenssen sich dies – aufgrund der neuen Ausbildungsgestaltung – durch das Bildungsministerium bestätigen zu lassen. Herr Burmeister erinnert zudem an den Impfnachweis (Masern) der Lehramtsstudierenden ab dem Schuljahr 2021/22.

---

## **8      Aktueller Stand Schulcampus Verlängerte Scharnhorststraße**

Nach kurzer Debatte zur Kommunikation zwischen Ausschuss und Verwaltung informiert Frau von Busse auf Nachfrage des Vorsitzenden, dass keine konkreten Informationen aufgrund laufender Gespräche mit dem Landkreis gegeben werden können und ergänzt:

- derzeit werde geprüft wie das Verfahren beschleunigt werden kann
- die Ausschreibung für die Planungsleistung wird derzeit erarbeitet und soll voraussichtlich noch im August 2020 veröffentlicht werden
- es geht um die Aufstellung eines Bebauungsplans (Nr. 114 – Verlängerte Scharnhorststraße - ) → ein Satzungsbeschluss befindet sich derzeit nicht im Gremienlauf. Zur Realisierung des Schulzentrums wird aus planungsrechtlichen Gründen eine Rechtskraft des Bebauungsplans angestrebt
- derzeit ausfinanziert sind Grundschule, Sporthalle, Hort und Außenanlage
- die fehlende Ausfinanzierung des weiterführenden Teils, dieser soll über die nächste EFRE-Periode abgedeckt werden, daher voraussichtlich zweiter Bauabschnitt absehbar

Der Vorsitzende bittet um schriftliche Informationen sobald weitere Informationen, insbesondere Zahlen vorliegen.

---

## **9      Aktueller Stand Sanierung/Neubau Alexander-von-Humboldt Gymnasium**

Herr Burmeister reicht eine zeitliche Übersicht der Sanierungs-/Neubaudebatte aus (Anlage).

Auf Nachfrage des Vorsitzenden, insbesondere da in der Presse von einem Baustart im Jahr 2027 gesprochen wird, informiert Frau von Busse, dass auch hier in den kommenden Tagen noch Gespräche mit dem Landkreis geführt werden und erläutert kurz die Grundlage zur Finanzierung aus dem Übertragungsvertrag der Schulträgerschaft. Ohne Einvernehmen mit dem Landkreis, insbesondere geht es hier um die Finanzierung und welche Raumstandards angewendet werden – eine Schulbaurichtlinie, u.a. als Fördermittelbedingung, wird derzeit seitens des Landes erarbeitet – und ohne weitere Finanzierungsquelle kann keine Zeitschiene benannt werden. Die Finanzierungsfrage gestaltet sich zudem schwierig, da Städtebaufördermittel für diesen Stadtteil seitens des Landes gestrichen wurden. Die Variantenuntersuchung zum Berufsschulgebäude in der Hans-Beimler-Straße wurde aufgrund des späten Freizuges als Alternative für das Alexander-von-Humboldt-Gymnasium beiderseits zurückgestellt. Zudem erinnert

Sie, dass die Sanierung zu seinerzeit seitens des Schulleiters nicht gewünscht wurde, der jährliche Unterhaltungsaufwand wird stets abgearbeitet. Die Jahreszahl aus der Presse stammt aus einem Nebengespräch des Oberbürgermeisters mit der Presse zur Grundsteinlegung des Stadtarchives, dabei handelte es sich um eine grobe Schätzung basierend auf der Annahme, dass 2024 die Planungen beginnen, danach sind ca. zwei bis drei Jahre zum Baubeginn zu rechnen. Personalerweiterungen im Baubereich können erst wieder erfolgen sofern der nächste Haushalt der Stadt genehmigt ist.

Mehrere Ausschussmitglieder sprechen sich für eine Beschleunigung des Verfahrens sowie eine schnelle Umsetzung der Neubaupläne aus. Die Elternratsvorsitzende bittet die Verwaltung und die Politik um klare Aussagen und eine zügige Umsetzung des Neubaufahrens.

19:29 Uhr: Frau von Busse geht.

19:29 Uhr: Herr Burmeister geht, es sind 11 Mitglieder anwesend.

Anlage 1 Zeitschiene öffentlich

---

## **10 Mitteilungen der Verwaltung**

Herr Sappelt berichtet aus dem Bereich Kultur (Anlage) und informiert ergänzend, dass voraussichtlich in der Woche vom 24.-28.08. eine Informationsveranstaltung zur Theatersanierung in der Stadthalle stattfinden soll.

Anlage 1 Verwaltungsbericht Kultur öffentlich

---

## **11 Mitteilungen des/r Vorsitzenden**

Der Vorsitzende informiert, dass die kommende Sitzung wieder im Bürgerschaftssaal stattfindet.

---

## **12 Beschlusskontrolle**

Keine.

---

## **13 Beratung der Beschlussvorlagen**

### **13.1 Annahme einer Spende**

**BV-V/07/0236-01**

Auf eine Einbringung wird einmütig verzichtet. Die Mitglieder debattieren kurz ob der Spendengeber als kritisch eingestuft werden soll, der Vorsitzende bittet keine Debatte zur allgemein politischen Debatte um den Spendengeber zu eröffnen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	2	0

---

## 13.2 Immobilienbericht 2019

IV/07/0017

Auf eine Einbringung wird einmütig verzichtet.

Auf Nachfrage erläutert Herr Stiller kurz die Unterschiede bei den Zertifizierungsarten.

### Abstimmungsergebnis:

Zur Kenntnis genommen

---

## 13.3 Änderung der Satzung der Stiftung Pommersches Landesmuseum - Stiftung bürgerlichen Rechts vom 14. Januar 2003

BV-V/07/0225

Herr Sappelt bringt die Vorlage kurz ein und informiert auf Nachfrage, dass die Änderung notwendig aufgrund aktueller Rechtsgrundlagen war und keine gravierende Auswirkung für die Stadt einher bringt.

Herr Volkenand moniert die Dopplung von §2 Abs. 3 und §4 Abs. 2.

19:51 Uhr: Herr Burmeister kommt, es sind 12 Mitglieder anwesend.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

---

## 13.4 Außerplanmäßige Beschaffung von digitalen Endgeräten für die öffentlichen Schulen in Greifswald nach dem Endgeräteprogramm des Bundes - Sofortausstattungsprogramm DigitalPakt Schule

BV-V/07/0254-  
01

Frau Felkl bringt die Vorlage ein und informiert:

- der Zuwendungsbescheid wird für die nächsten Tage erwartet
- die Maßnahme sei zu 100% durchfinanziert, Folgekosten trägt die Stadt
- die Bedarfsabfrage an Schulen gestellt wurde
- keine Kriterienvorgabe seitens des Bundes zur Vergabe vorliegt, sondern allgemein auf die Bedürftigkeit in der Familie bei Nichtvorhandensein eines Endgerätes abgestellt wird
- Leihverträge mit Eltern geschlossen werden um Punkte wie Haftung/Diebstahl/Reparatur festzuhalten, hierzu wird ein Muster des Landes übernommen

Herr Rappen bittet um Klärung der Versicherungslage der Geräte zur Bürgerschaftssitzung, dem stimmen die übrigen Mitglieder einmütig zu.



### **Abstimmungsergebnis:**

Forderung nach Auskunft zu Versicherungsfragen zur Bürgerschaft

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

---

### **13.5 Greifswalder Erklärung für Vielfalt, Weltoffenheit und Demokratie**

**BV-P/07/0181**

(20:01 Uhr: Herr Burmeister geht)

Herr Volkenand bringt die Vorlage ein und informiert, dass die Ausführung der Abkürzung BDS (Boycott, Divestment and Sanctions) noch in die Vorlage eingearbeitet werden könnte, eine interfraktionelle Einbringung wird angestrebt, weitere Vorschläge zu Punkt b) werden gern gesehen.

Herr Rappen bittet ebenso um Aufnahme der Ausführung zur Abkürzung und erinnert, dass bereits ein ähnlichen Antrag auf der Tagesordnung der letzten Bürgerschaftssitzung stand und diese zusammenfasst werden sollten. Er sieht die rechtliche Umsetzung zu Punkt b) schwierig.

(20:04 Uhr: Herr Burmeister kommt)

Herr Drewes empfiehlt zur Konkretisierung, dass keine einzelnen Organisationen genannt werden, sondern dies ausgeweitet wird auf alle undemokratischen Gruppierungen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
10	0	2

---

### **13.6 Beschlussfassung über den Medienentwicklungsplan der Universität- und Hansestadt Greifswald**

**BV-V/07/0253**

Frau Felkl bringt die Vorlage ein und informiert auf Nachfrage, dass derzeit noch Möglichkeiten zum Vorziehen einzelner Schulen bestehen, dies muss genehmigt werden (Anträge für Änderung der roll-Out-Planung müssen entsprechend gestellt werden).

Herr Hollandt informiert auf Nachfrage, dass es pro Schulart einen bestimmten Sockelbetrag zzgl. pro Kopf-Betrag unabhängig des Zustandes und digitalen Standes der Schule. Die Vorlage der einzelnen Pläne erfolgt immer zum Ende des Jahres in der Bürgerschaft zur Antragstellung im Folgejahr. Erst wenn alle pädagogischen Bedarfe an einer Schule gedeckt sind, können Mittel an eine andere Schule weitergegeben werden. Die derzeitige Reihenfolge kam nach

Rücksprache mit den Schulen zustande und war z.T. abhängig davon, wie weit die jeweilige Schule schon bei der Digitalisierung ist.

Einige Mitglieder hinterfragen die Zeitschiene und das Verfahren. Insbesondere wird hinterfragt, ob eine Umschichtung der Mittel möglich ist.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

---

**13.7 CO2-Monitoring in Klassenräumen als Prävention vor Infektionen mit SARS-CoV-2**

**BV-P/07/0186**

Frau Berger bringt die Vorlage ein.

Die Mitglieder debattieren umfänglich dazu, u.a.

- freie Schulträger für sich selbst verantwortlich sind -> Schullastenausgleich
- Menge nur auf Bedarfsmeldung der Schule

Frau Felkl erinnert, dass z.B. in der Fischerschule eine Lüftungsanlage integriert ist, welche nach Messwerten arbeitet, sie empfiehlt dazu eine Stellungnahme der Hochbauabteilung einzuholen.

**Abstimmungsergebnis:**

Korrektur im Beschlussvorschlag u.a. ohne freie Träger, da über Schullastenausgleich

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	5

---

**14 Vorschläge, Anregungen und Fragen der Mitglieder des Fachausschusses**

Keine.

---

**15 Ende der Sitzung**

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:42 Uhr.

Vorsitz:

Protokollant/in:

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

---

Erik von Malottki

---

Anne Babinsky